

	Object: Landhaus in Weilheim (um 1910)
	Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de
	Collection: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Eigenhändige Fotografien
	Inventory number: 86695

Description

Das frühe Farbdiapositiv zeigt eine Seite des Landhauses der Familie Röntgen in der Sonnwendstraße (damalige Sonnwendgasse 533b) in Weilheim/Oberbayern. Auf der überdachten Loggia im Erdgeschoss stehen Anna Bertha und Wilhelm Conrad Röntgen.

Das 1902 von Zimmerermeister Georg Bader am Südrand der Stadt Weilheim erbaute Haus wurde nach dem Kauf durch Bertha und Wilhelm Conrad Röntgen 1905 mehrfach umgebaut und erweitert. Es wurde als Jagdhaus und Landsitz der Röntgens bis 1923 genutzt.

Die zwei erhaltenen Diapositive des von Röntgen "Hüsli" genannten Landhauses sind die einzigen Fotodokumente aus dem Nachlass Röntgen in Farbe. Die Bilder wurden wohl nicht von ihm selber aufgenommen, sondern von einem beauftragten Fotografen.

Basic data

Material/Technique:	Glasplatte
Measurements:	Höhe: 9 cm, Breite: 12 cm

Events

Image taken	When	1910
	Who	
	Where	Weilheim in Oberbayern
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Anna Bertha Röntgen (1839-1919)

	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Wilhelm Röntgen (1845-1923)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Georg Bader (Zimmerer)
	Where	

Keywords

- Color photography
- Hunting
- Landhaus
- Reconstruction

Literature

- Ritzmann, Kurt (2001): Wilhelm Conrad Röntgen und die Schweiz. Ein Beitrag zur Biographie des Entdeckers der nach ihm benannten Strahlen. Remscheid, S. 218